

Willi Kellers Wortbilder

MARBACH/BUCHS. Willi Keller aus Marbach führt mit anderen Künstlern am Sonntag, 25. Oktober, um 14 Uhr durch seine Wortbilder im Treppenhaus des Schlosses Werdenberg. Seine beschichteten Aluplatten sind gezielt platziert. Als wären sie bereitgestellt, um auch genau dort aufgehängt zu werden. «Wie zufällig an den Rand gestellt, bringen sie uns zum gedanklichen Stolpern, zum Innehalten beim Hinaufwandern. Zum Nachdenken auch über die Ränder und



Bild: pd

Willi Keller freut sich am Rundgang auf viele Besucherinnen und Besucher.

Grenzen der Gesellschaft», sagte Museumsleiter Thomas Gnägi an der Vernissage. Inhaltlich verbinden sich die Wortbilder mit der Urburg der Grafen. Im Erdgeschoss herrscht das Thema Sicherheit, das schon die Vögte umtrieb. Im ersten Stock, der dem Zeitalter des aufstrebenden Bürgertums gewidmet ist, geht es um Geld. Umwelt und Fortschritt werden im 3. Stock thematisiert. Die Finissage findet im Schloss am Samstag, 31. Oktober, um 18 Uhr statt. (pd)